

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. 1927-1944 1940

85 (28.3.1940)

Streiflichter

Englische Kriegsberichterstattung: Die Nachrichten des Daily Express...

Englische Parlamentarier: Kürzlich erregten die öffentlichen Munitionsminister...

Englisches Schiff kann nicht auslaufen: W. A. Mon, 28. März. Ein bescheidener Vorfall spielte sich...

Bilder aus Paris

Ein Bild ins Herz Frankreichs, wie ihn die französischen Zeitungen...

Den britischen Piraten entwischt

Ein deutscher Dampfer rettete sich durch ein seemannisches Meisterstück vor dem Überfall der Engländer

27. März. (P. A.) In den letzten Tagen wurde mehrfach berichtet, daß deutsche Dampfer wieder in norwegischen Hoheitsgewässern von englischen Kriegsschiffen...

Botschafter Surik aus Paris abberufen

Paris verübte ihm die Stellungnahme gegen französisch-englische Kriegsheher

Moskau, 27. März. Der französische Botschaftsträger in Moskau, P. A. G. Surik, hat dem sowjetischen Außenminister Molotow...

Die Begründung dieser recht unüblichen diplomatischen Aktion wird ein Telegramm angeführt, das Botschafter Surik am 26. März in Moskau landete...

Zwei Riesenbrände in Frankreich

Große Lebensmittelvorräte wurden ein Raub der Flammen

Genf, 27. März. Am Dienstag ereigneten sich in Frankreich in der langen Reihe großer Schmelzwerke zwei Brände von katastrophalem Ausmaß.

Wo Schaffende sammeln - geben alle Schaffenden

Berlin, 27. März. Reichsorganisationsleiter Dr. Ley hat zur kommenden Reichstagsfraktion eine Anrede gehalten, in der er u. a. heißt:

In langem Fahrt schlangeln wir uns durch die Räder und Schären. Einmal läßt es uns bei dem Gedanken über den Rücken, daß die vielen scharfen und spitzen Fellen jeden Augenblick unser schwaches Schiff aufzureißen können.

Das ist der Mut, unserem Dampfer hierher zu folgen. Einmal aber macht er noch einen Anlauf, ein einziger Anlauf, und anfangs beginnt er wild mit seinen Geschützen zu schwenken und droht offensichtlich, auf uns zu schießen.

Das sind Subalternkräfte der Männer auf unseren Handelsdampfern! Die Densität der Schiffe im allgemeinen wenig von ihren gewöhnlichen Fahrten und ihren Taten zur See.

Franken ein Raub der Flammen wurde. In den inaktiven 27 Stützpunkten sind 30 000 Doppelkammer Getreide, die dem Reichsorganisationsleiter Dr. Ley hat zur kommenden Reichstagsfraktion eine Anrede gehalten, in der er u. a. heißt:

Das Ereignis des Jahres ist nicht der Krieg. Es ist die Eröffnung des Theaters des Ambassadors unter der Direktion von Henry Bernheim. Sie lächeln? Sie glauben, ich misbrauche mein Recht auf Ironie?

Das Ereignis des Jahres ist nicht der Krieg. Es ist die Eröffnung des Theaters des Ambassadors unter der Direktion von Henry Bernheim. Sie lächeln? Sie glauben, ich misbrauche mein Recht auf Ironie?

Rings umlagert

Einbekehrt. Der neue französische Informationsminister Frolov wird sich umgeben nach London begeben, um dort von Sir John Reith Instruktionen darüber entgegenzunehmen...

Die Hauptkräfte des neuen Spaniens hat aus Anlaß des Jahrestages der Befreiung Madrids für heute große Gedenkfeiern vorbereitet. Vor allem werden verschiedene neuerbaute Wohnblöcke ihrer Bestimmung übergeben.

Die amerikanische Wundeschiff-fabrikbehörde hat den Verkauf von acht amerikanischen Großdampfern an englische Reedereien gut geheißen. Es handelt sich um Schiffe von 5000 bis 6000 BRT.

Der englische Dampfer „Mauretania“ ist, wie der Londoner Nachrichtenbericht, nach dem Passieren des Panamakanals weiter nach Australien abgedampft. Um die Nacht des Dampfers zu demütigen gibt man bekanntlich an, daß er dort als Truppentransportschiff in Dienst gestellt werden soll.

Die Polizei des Staates Sao Paulo meldet, daß ein Verbrechen von demokratischem Charakter im Reine erlitten. In einer amtlichen Mitteilung wird folgende Stelle, daß im gesamten Land völlige Ruhe herrsche.

Die Expedition erregte sich, wie Associated Press aus New Port (Nobbe Island) dort berichtet, auf angeblich amerikanischen Besitzern „King“.

In Fran wird gegenwärtig die erste allgemeine Volksabstimmung landwirtschaftliche durchgeführt. Zunächst hat die Hauptstadt Breston an der Reihe.

Gebrüder Sab bei Widerstand erschossen. Berlin, 27. März. Der Reichsleiter für den Kampf gegen den Faschismus, Dr. Goebbels, hat bekanntgegeben, daß die Gebrüder Sab bei Widerstand erschossen wurden.

Deutsche Staatszeitung. Berlin, 27. März. Die Deutsche Staatszeitung hat heute ihren 1000. Jahrestag gefeiert.

Das Ereignis des Jahres ist nicht der Krieg. Es ist die Eröffnung des Theaters des Ambassadors unter der Direktion von Henry Bernheim. Sie lächeln? Sie glauben, ich misbrauche mein Recht auf Ironie?

Das Ereignis des Jahres ist nicht der Krieg. Es ist die Eröffnung des Theaters des Ambassadors unter der Direktion von Henry Bernheim. Sie lächeln? Sie glauben, ich misbrauche mein Recht auf Ironie?

Das Ereignis des Jahres ist nicht der Krieg. Es ist die Eröffnung des Theaters des Ambassadors unter der Direktion von Henry Bernheim. Sie lächeln? Sie glauben, ich misbrauche mein Recht auf Ironie?

Schnitten Ihre Schere! Das müssen aber in die Hände der Arbeiter sein, die die Arbeit machen.

Das Ereignis des Jahres ist nicht der Krieg. Es ist die Eröffnung des Theaters des Ambassadors unter der Direktion von Henry Bernheim. Sie lächeln? Sie glauben, ich misbrauche mein Recht auf Ironie?

Das Ereignis des Jahres ist nicht der Krieg. Es ist die Eröffnung des Theaters des Ambassadors unter der Direktion von Henry Bernheim. Sie lächeln? Sie glauben, ich misbrauche mein Recht auf Ironie?

Das Ereignis des Jahres ist nicht der Krieg. Es ist die Eröffnung des Theaters des Ambassadors unter der Direktion von Henry Bernheim. Sie lächeln? Sie glauben, ich misbrauche mein Recht auf Ironie?

zu ihren Mannschaften zu begeben, um dort in Schöpfung die Kunst der französischen Kunsttruppen zu lassen. Und ob das nicht freigeistlich ist?

Beonders zeigt sich dieser kriegerische Wille gewisser Franzosen im Gesellschaftlichen. Die öffentlichen Schöpfungen der Pariser Haute Couture, die aperteh Unterwäsche, die nur für das Leder fest so konventionelle Ausland hergeleitet wird, tragen Namen wie „Maginot“, „Antantowitch“, „Vorposten“, „Unterland“, „Unüberwindlich“ ufm. Diese pikante kriegerische Wälsche ist der Lebensnerve des Pariser Gesellschaftslebens. Nur ein Beispiel, eine gemündliche Veltungsanzüge: Die letzte Eraktion von Violet, Parfum-Wander. Die wird er schließlich sein, wenn er bei ihnen die subtilen und durcheinandergeruch fündet, den man nie vergißt, wenn man ihn einmal getroffen hat. 75, rue du Faubourg Saint-Denis.

Meine Bilder aus Frankreich. Sie kennzeichnen in vielen Einzelheiten die Stimmung und Lage. Hier trotzdem hat sie nur Kleinigkeiten am Rand jener Not, der Unzufriedenheit und den Mißständen, mit denen sich jetzt die Parlamentarier hinter verschlossenen Türen so ernst befassen, daß das Volk nichts davon wissen darf.

Sum 150. Male Drucker-Symphonien. Das Karlsruher Arbeiter-Symphonieorchester hat in seinem 20. vollständigen Jahresbericht ein ungewöhnliches Ergebnis erzielt. Die 150. Aufführung von Drucker-Symphonien, nachdem 1900 mit der 1. Symphonie der Anfang gemacht wurde, folgte dann von 1905 ab jährlich die Aufführungen immer zahlreicher aufeinander, und nach 1918 werden sogar bis zu 10 Aufführungen der Werke Druckers veranstaltet. Drucker wurde der 110. Drucker-Symphonien dirigiert, wurde von Wilhelm Furtwängler, dem Präsidenten des Deutschen Musiker-Bundes, zum Leiter des deutschen Musiker-Bundes in Karlsruhe ernannt.

Aus der Altpflichte

Dr. E. Ottinger. (Beerdigung des Pa. Dr. Deder.) Am Dienstagmorgen wurde Pa. Dr. E. Ottinger in Karlsruhe zur letzten Ruhe beigesetzt.

(Kameradschaft ehemaliger Leib-Grenadiere.) Die Kameradschaft ehemaliger Leib-Grenadiere trifft sich jeden ersten Samstag eines Monats im „Grünen Hof“.

(Sportvorhaben.) Am Sonntag findet auf dem Sportplatz am Gästertor ein Spiel um den Tischtennispokal statt.

(Sommerferien im Siedepfischhaus.) Von heute bis kommenden Montag wird im Siedepfischhaus der Tobisfilm „Die Reise nach Tibet“ aufgeführt.

(Der Siedepfischhaus-Vollversammlung.) Die Siedepfischhaus-Vollversammlung findet am Freitagabend im Siedepfischhaus statt.

(a. Fehlingen. (Appell.) Dienstagabend versammelten sich im Rathausaal die Politischen Leiter zu einem Appell.

(Wichtig 6. Bretten. (Wehrmannschaft.) Die hiesige Wehrmannschaft hielt unter der Führung des bewährten SA-Scharführers Hermann Staud den Wehrdienst ab.

Nivea für feisige Hände. Hausarbeit hinterläßt leicht hässliche Spuren, aber Nivea macht's wieder gut.

Schaffende sammeln — Schaffende geben!

Am 30. und 31. März sammelt die DfK für das RWA des deutschen Volkes

Als im Oktober 1939 die Deutsche Arbeitsfront sich wenige Wochen nach Kriegsbeginn mit der ersten Reichsstrafensammlung für das Kriegswinterhilfswerk des deutschen Volkes einsetzte, da erbrachte der unter der Parole „Schaffende sammeln — Schaffende geben!“ vorgenommene Einsatz der wertvollen Vorkriegszeit gerade in unserem Grenzraum an Oberhessen einen überaus glänzenden Erfolg.

Gerade die Menschen am Oberrhein, in der Heimat der Menschen am Oberrhein, in der Heimat der Menschen am Oberrhein, in der Heimat der Menschen am Oberrhein...

Was hinter uns liegt, wir alle können daher noch besser als die Volksgenossen im Innern des Reiches erkennen, wie groß und hart der Kampf ist, den das nationalsozialistische Großdeutschland seinen Menschen verleiht.

Wir wissen ferner: Es kommt nicht nur darauf an, daß man als Sammler oder Spender im Dienst des großen Werkes steht, sondern es ist letzten Endes entscheidend, wie aus welcher inneren Einstellung und Haltung heraus man sammelt oder spendet.

Pforzheim gedachte des Gaugründungstages

Kreisleiter Knab dankte dem Gauleiter

Am festlich ausgestatteten Feiertag der Kreisleitung, den die Witte des Führers und das Bild des Gauleiters Robert Wagner zwischen Blumen und Fahnen bildete, waren mit Kreisleiter Knab die Träger des goldenen Ehrenzeichens im Kreise, die Ortsgruppenleiter, die führenden Persönlichkeiten aller Organisationen, Gliederungen und Leiter der Partei, sowie die Spitzen aller staatlichen, häu-

Handen, Gauleiter Robert Wagner war und jederzeit ein leuchtendes Beispiel, dem wir in treuem Gedenken unseren Dank abtaten.

Alle stimmten ein in das Siegeslied auf den Gauleiter, an den der Feiertag des Gründungstages ein Festprogramm des Reiches abgab, das ihn beglückwünschte und Treue gelobte.

r. Pforzheim. (Feierliche Verpflichtung beim Roten Kreuz.) Hunderttausend

Rund um den Turmberg

r. Wölschbach. (Generalappell der Kameradschaft Wölschbach.) Die Kameradschaft Wölschbach hielt im „Laub“ ihren Generalappell ab.

Eltern! Jugend! Obergebietsführer Friedhelm Kemper, 3. St. Unteroffizier in einem Infanterie-Regiment, spricht in einer Ansprache zur Elternschaft und Jugend. Ort und Zeit werden morgen am gleichen Platze angegeben.

Kamerad Volk sowie des Schriftleiters Kam. Müller ergraben ein befriedigendes Bild von der Tätigkeit des Vereinsleiters, Schriftleiters und Kameradschaftsleiters.

a. Söllingen. (Metallspende.) Wir machen die Einwohnerlichkeit darauf aufmerksam, daß auch in unserem Orte die von Generalfeldmarschall Hermann Göring zum Ge-

Mädchen und Frauen in der Tracht der Helferinnen waren im Feiertag der Kreisleitung versammelt, nachdem sie in zwei kurzen unter Leitung der Vorsitzenden des Roten Kreuzes Dr. G. Hermann und Dr. D. R. R. in der ersten Hälfte ausgeführt worden waren und die Prüfung im Turnhall der Kreisleitung abgelegt hatten.

Die feierliche Zusammenkunft begann mit Liedern einer Sängereingangsgruppe der Helferinnen Pforzheims, von denen viele in Tracht mitgenommen waren mit den Führerinnen und Führern des DfK und der Kreisführung mit ihrem Stabe.

Vor den gesunkenen DfK-Wingseln lagten hierauf die Helferinnen unter dem klängen feierlicher Musik von Musikdirektor Rühm ein Mägdlein den Treue ab.

Gute Cigaretten in stets unveränderter Qualität

ATIKAH 5 Pf. Was früher unmöglich erschien, ist heute Tatsache geworden: Durch die enormen Fortschritte moderner Technik sind heute die Hersteller von Qualitäts-Zigaretten in der Lage, Schwannungen im Gewicht oder im Gehalt praktisch vollkommen auszugleichen.

Mehr Punkte für unsere Jugendlichen

Mutter ist stolz auf ihre heranwachsenden Kinder; aber daß die Kleider immer kürzer und enger werden, macht ihr in letzter Zeit ein wenig Sorge.

Aus der Harzt

St. Eagenstein. (Metallspende des deutschen Volkes.) Ortsgruppenleiter und Bürgermeister rufen die hiesige Bevölkerung auf, sich möglichst stark an der Metallspende zum Geburtstag des Führers zu beteiligen.

Dummersheim. (Führung.) Der Gesangsverein Harmonie erzie zwei der ältesten und treuesten Mitglieder durch ein Konzert und ein kleines Geschenk.

St. Eagenstein. (Metallspende des deutschen Volkes.) Ortsgruppenleiter und Bürgermeister rufen die hiesige Bevölkerung auf, sich möglichst stark an der Metallspende zum Geburtstag des Führers zu beteiligen.

St. Eagenstein. (Metallspende des deutschen Volkes.)

St. Eagenstein. (Metallspende des deutschen Volkes.) Ortsgruppenleiter und Bürgermeister rufen die hiesige Bevölkerung auf, sich möglichst stark an der Metallspende zum Geburtstag des Führers zu beteiligen.

Wer ist Lugallen?

Kriminalroman von Alfred Jech

Die hohe, mächtige Gestalt Gottfried Terzegeus wird sichtbar. „Kommen Sie mit, Beerling!“ hört Renate den Chef sagen. Er beachtet sie nicht, sondern durchdringt das Vorzimmer, öffnet die Tür zur Buchhaltung und verschwindet hinter der von dem Kaiserlicher Schnell geschlossenen Tür.

„Ich weiß, Renate, es ist blanker Unfuss, aber Sie verstehen...“ „Witte...!“ Renate verläßt ihren Platz an der Maschine, tritt zum Fenster und karrt geradeaus. Sie sieht weder den blaßblauen, so wunderbaren Himmel, sieht nicht, wie die Schneedecke, die noch vor Stunden blendend weiß die Straße bedeckte, jetzt grau und schmutzig geworden ist.

„Machen Sie mich nicht noch ganz verrückt, Beerling! Was ist denn schon unvollendet...“ Aber Terzegeus' Satz bleibt unwandelbar. Er hat sich vorbeugt, starr wortlos auf Beerlings hochgehobenes Hand und erkennt ein Heines, mit einem roten Papierstreifen verwickelten Bündel Banknoten.

„Machen Sie mich nicht noch ganz verrückt, Beerling! Was ist denn schon unvollendet...“ Aber Terzegeus' Satz bleibt unwandelbar. Er hat sich vorbeugt, starr wortlos auf Beerlings hochgehobenes Hand und erkennt ein Heines, mit einem roten Papierstreifen verwickelten Bündel Banknoten.

Der Elfenbeinzahn

von Michael Jora

Auf dem großen Schreibtisch im Zimmer meines Großvaters lag neben vielen anderen Dingen ein etwa dreißig Zentimeter langer Elfenbeinzahn. Diesen Zahn betrachtete ich oft mit Ehrfurcht und Knabenhafter Neugierde. Zeitweise, wenn Großvater die Patienten besuchte, spielte ich mit dem Zahn, befehlte ihn, betrachtete ihn genau und legte ihn dann feindselig wieder auf seinen Platz. Meine Mutter hatte mir streng verboten, auf Großvaters Tisch etwas anzurühren.

Der Zahn war gelblich, die Phantastie eines Knaben zu erlösend. Er war mit eingeschuldeten Figuren verziert. Mit Menschen und Tieren. Auf einer Seite lief ein Elefant und machte Mäuler verfolgend. Die andere Seite zeigte Antilopen in wilder Flucht vor einem Löwen. Ich hätte den Zahn stundenlang betrachten können.

Eines Tages fuhr mein Großvater in ein Bad. Er war schon recht alt und mußte etwas für seinen Rheumatismus tun. Am zweiten Tag darauf nahm ich, ungelesen von meiner Mutter, den Zahn, steckte ihn in mein Hemd und lief in den Garten. Dort grub ich unter einem alten Eichenbaum eine Grube. Ich glaubte, es sollte Kalk darin gelöst werden, wir bauten einen neuen Stall.

Er grub recht tief, der Boden war fett und lehmig. Ganz unten hatte sich Wasser gesammelt. Ich sah aufmerksam zu, indes Otto volle Schaufeln mit Erde heraufholte. Gedankenlos spielte ich mit dem Zahn, er fiel mir aus der Hand und in die Grube. Otto reichte ihn mir wieder heraus. Der Zahn war ganz voll nasser Erde und Lehm. Ich war an der Arbeit uninteressiert, sehr interessiert und legte den Zahn neben mich in das Gras. Als ich ihn wieder aufhob und damit an den Gartenzäun trat, kam eben mein Lehrer vorbei. Er blieb stehen und fragte, wann mein Großvater wieder heimkommen werde. Dabei fiel sein Blick auf den Zahn, den ich in der Hand hielt. Er betrachtete ihn aufmerksam und fragte:

„Was hast du da?“

Ich antwortete:

„Einen Zahn.“

Der Lehrer sah mich scharf an und fragte:

„Wo hast du ihn gefunden?“

Ich sagte, daß er in der Grube, an der Otto arbeitete, gefallen wäre. Darum sei er auch so brechig.

„Ob mal her!“ sagte mein Lehrer ganz aufgeregt. Er nahm sein Taschenmesser und suchte den Zahn zu reinigen. Aber der schon trockene Zahn brach. Der Lehrer ging rasch zur Gartenschlange und ließ Wasser über den Zahn laufen. Dann stieß er einen Pfund höchster Uebertragung aus.

„Derrlich!“ schrie er begeistert. „Johes — du bist ein Glückskind. Ich habe schon immer behauptet, daß wir hier auf uralten, verurteilten Werten wandeln! Der Zahn gehört ja dir mein Junge — aber — ich will auch an Hand dieses Zahnes von den Ueberlieferungen erzählen, die hier, bei uns, noch Elefanten gesagt haben.“

„Aber —“ sagte ich ängstlich —

„Nichts aber!“ sagte mein Lehrer. „Morgen nach dem Vortrag besuchst du ihn“

wieder. Obwar ich dieses herrliche Stück gerne für unser Schulumuseum gehabt hätte. Ich werde mit deinem Großvater sprechen.“

Wir wurde stumm bei diesen Worten. Aber, was konnte ich tun? Mein Lehrer wiffelte den Zahn vorförmig in sein weißes Taschentuch und ging davon. Gott sei Dank, bemerkte die Mutter nichts. Als ich am nächsten Morgen beim Frühstück lag, sagte sie nur, ob mir etwas fehle — ich lächelte so unruhig wie — — die Gute — — sie spürte immer, wenn etwas mit mir los war — —

In der Schule sahen wir dreißig Jungens. Ich war ziemlich still und hatte Angst. Die Türe öffnete sich, mein Lehrer trat mit dem Direktor ein. Der Lehrer war ganz rot vor Aufregung, er trug meinen Zahn in der Hand. Der Direktor setzte sich auf einen Stuhl und machte ein erwartungsvolles Gesicht.

„Johes!“ sagte mein Lehrer feierlich, „Steh auf mein Junge. Vor der ganzen Klasse begehren wir dich zu diesem herrlichen Fund!“

Wir wurde sonderbar an Mut, aber ich verbeugte mich kumm.

„Zur Sache!“ sagte der Lehrer.

Er begann mit einem wunderbaren Vortrag. Wir waren alle hingerissen. Er sagte, daß mein Zahn der schlagende Beweis dafür sei, daß primitive Völker mit gut entwickeltem Kunstsinne vor Tausenden von Jahren auf unserem Heimatboden lebten. Elefanten, Antilopen und Löwen waren auch da — —

Eine ganze Stunde lang sprach der Lehrer und seine Stimme bebte vor Begeisterung. Er sprach so überzeugend, daß ich selbst fast glaubte, den Zahn in Dittos Loch gefunden zu haben.

Nach der Stunde rief mich der Direktor in das Konferenzzimmer. Er gab mir die Hand und überreichte mir den Zahn.

„Ich werde deinen Großvater um dieses Stück bitten Johes!“ sagte er und legte seine große Hand auf meinen Kopf. „Ich hoffe, es wird das Prachtstück unseres Museums sein!“

Abends, als ich schon im Bett lag, kam meine Mutter. Sehr ernst fragte sie mich, wo heute vormittag der Zahn von Großvaters Tisch gewesen wäre. Ich sagte ihr, daß sie ihr Ohr ganz nahe an meinen Mund legen solle. Dann befehlte ich — vor meiner Mutter hatte ich keine Geheimnisse. Sie schlug die Hände über den Kopf zusammen. Aber sie sagte nichts, bis Großvater von der Badereise heimkam.

Inzwischen war gottlob Schluß gewesen. Wie die Großen das Ganze geordnet haben, weiß ich nicht. Ich sollte in die Mittelschule der Kreisstadt kommen. Meinem Lehrer wich ich aus, einmal aber erwachte er mich doch auf der Straße.

„Johes!“ sagte er, „du bist ein wertvoller Junge — sei froh daß du fortkommst — sonst hätte ich dich bei Schulbeginn sofort gründlich verprügelt.“

Weg in seinen Augenwinkeln aucte verhaltenes Lachen.

„Verzeihen Sie mir“, sagte ich reumütig, „aber der Vortrag war wunderbar — und ich werde es nicht mehr tun —“

Er gab mir die Hand — so schieden wir als Freunde.

Blick in die Welt

Hund rettet eine fünfköpfige Familie
Brüssel. In Tournai wurde ein Hausbesitzer des Nachts von seinem Hund durch ein lautes Gebell geweckt. Der Hausbesitzer gebot dem Hund vom Bett aus Ruhe und wollte weiter schlafen. Der Hund aber bellte und deutete weiter und kratzte an der Schlafkammer. Schließlich ging der Besitzer hinaus, um den Hund zur Ruhe zu bringen. Er unteren schreit nun sein Entsetzen, als er den unteren Teil der Treppe in Flammen fand und sah, wie die Rauchwolken heraufströmten. Da keine Möglichkeit mehr war, auf dem Weg über die Treppe das Freie zu erreichen, lief der Hausbesitzer zum Fenster und rief um Hilfe. Nach einer Weile gelang es denn auch, den Hausbesitzer, seine Frau und seine drei Kinder, die im Nebenzimmer schliefen, mit Hilfe von Nachbarn zu retten. Man verfuhr mit großer Mühe, auch den draven Hund die Treppe herabzubringen; leider wurde aber der Retter der Familie an den Folgen der Rauchvergiftung sterben.

Mißbrauch belgischer Uniform
Brüssel. In Bree in Flandern wurde ein Einwohner, der sich des Nachts auf einem Fahrrad nach Kanada begab, von einer unbekannten Stimme aufgefordert, sofort anzuhalten. Kaum war der Radfahrer dieser Aufforderung nachgegeben, als er plötzlich zwei Personen, die Kavallerieuniformen trugen, aus dem Gebüsch sprangen und Geld forderten. Als der Radfahrer dies verweigerte, drangen die beiden auf ihn ein, schlugen ihn nieder und beraubten ihn. Der Ueberfallene wurde von Passanten aufgefunden und ins Krankenhaus überführt. Da in dieser Gegend keine Kavallerietruppen stationiert sind,

nimmt man an, daß die beiden Räuber sich diese Uniformen nur angezogen haben, um ihre Spuren besser verwischen zu können.

Zwei Arbeiter auf der Eisscholle
Preßburg. Zwei Arbeiter der Stadtgemeinde Preßburg erlebten, als sie angesehnten Schnee in die Donau schaufelten, ein nicht alltägliches Abenteuer. Die Arbeiter handelten auf einer Eisscholle der treibende Schneemassen in Donau und schaufelten Wasser. Plötzlich löste sich die Scholle unter ihnen, und sie trieben samt den Schneemassen ab. Die Eisscholle brach nach kurzer Zeit in zwei Stücke und beide Arbeiter hielten ins Wasser. Die am Ufer stehenden Arbeiter leisteten sofort Rettungsmaßnahmen ein, die nach einer halben Stunde Erfolg hatten. Halb ertrunken konnten die beiden Arbeiter aus den Wellen gezogen werden.

Nordlicht-Erscheinung über dem Balkan
Bukarest. Am Ostermontag wurde im westlichen und südwestlichen Rumänien, besonders in der Gegend von Turn-Severin und Gurtea de Arges, eine nordlichtartige Himmelercheinung wahrgenommen. Gegen 2 1/2 Uhr war das Himmelsgewölbe in allen Himmelsrichtungen beleuchtet. Die Erscheinung dauerte etwa fünfzehn Minuten. Ueber die Ursachen der Erscheinung ist noch nichts bekannt geworden.

Auch in Bulgarien wurde am Ostermontag das Nordlicht deutlich beobachtet. Infolge der magnetischen Störungen, die mit der Himmelercheinung verbunden waren, sind mehrere Telegraphenapparate zwei Stunden lang außer Betrieb gesetzt worden.

Das Nordlicht wurde weiter in Jugoslawien und auch in Ungarn wahrgenommen.

Kurze Kulturgeschichte
Frankfurter Ober gartener auf dem Balkan
Die Frankfurter Ober gartener, die Openerausarbeiter sind von der auf dem Balkan unternommenen Kunst- reise unter der Leitung ihres Generalintendanten Hans Wehner zurückgekehrt. In Belgrad und Sofia hat das Openerensemble die Wagnerische „Ring“-Zerfolge aufgeführt, in Belgrad außerdem eine Aufführung von Wagner's „Die Walküre“ aus dem „Siegfried“ für das jugoslawische Winterkonsortium herausgebracht und in beiden Städten Konzerte gegeben. Die Reise war ein einziger Triumphzug und eine solche vorläufiger Reize, an deren Wirkung die Verlage französischer und deutscher Opern, auf dem Balkan ebenfalls Kulturpropaganda zu treiben, nicht heranziehen. Die in jeder reiche Interviews an ihn gerichtete Fernfrage, wie sich Frankfurtland mitten im Arische diese künstlerische Kultur Reize leisten könne, beantwortete Generalintendant Wehner sehr demütig, daß er keine Deutsche könne es, weil es nach dem Willen seines Führers in der Kultur den wirksamen Lebensinhalt seiner inneren Kräfte lebe. Der Oberbürgermeister von Sofia beehrte die deutschen und fremdländischen Gäste des Openerensembles mit dem deutschen Volk, denn die Openerleiter der Frankfurter Künstler sei als „kulturelles Fest“ aufgenommen worden. Es reichte für die Gäste gedruckte Briefe, Auszeichnungen, Ehrungen aller Art und Empfangen.
Dr. Sol.

Deutsche Pläne im Ausland
In Osta erkrank der Barab-Leander-Film der Ufa „Es war eine rauschende Ballnacht“ unter dem Titel „Symphonie der Leidenschaft“ einen begeisterten Erfolg. — Eine ähnliche Ufa-Produktion ebenfalls der Ufa, die mit dem gleichen Titel, ein deutsches Film in nordamerikanischer Produktion vor die Öffentlichkeit zu bringen. Der Versuch wurde sowohl von Presse als auch vom Publikum gut aufgenommen, wobei man besonders hervorhebt, daß es sich um eine bedeutend wertvollere Produktion handelt, die dazu beitragen, die Ufa der nordamerikanischen Schaulustler zu fördern. Es handelt sich um den Ufa-Film „Stunde der Vergeltung“, der in Lissabon aufgeführt. — Der gewalt-

tige Zerkochbericht „Keldzig in Polen“ wurde in Paris von der deutschen Gesellschaft einer Reihe hoher Offiziere, Staatsbeamter und Professoren, die außer dem größten Teil des bulgarischer diplomatischen Korps zu der Ausführung geladen waren, in rumänischer Sprache vorgelesen. Der Film hinterließ einen nachhaltigen Eindruck von der Größe und Schlagkraft der deutschen Wehrmacht.

Japans Weiterberichten in München. Das zweite Sonderkonzert der Münchener Weltharmoniker sah als Gast am Dirigentenposten den Begründer und Leiter der Weltharmoniker Gesellschaft von Tokio, Graf Hidemaro Sano. Die Spielfolge umfaßte Werke von Schubert, Chopin und Liszt. Schuberts Streichquintett in C-Dur hat schon sehr für großes Orchester gearbeitet und die ganze Schönerliche Sondernatur in gewaltiger Fülle offenbar werden lassen. Er wurde mit Begeisterung und mit Dankbarkeit gefeiert.

Gräber-Wache kommt nach Bodum. Die Gräber-Gesellschaft hat beschlossen, ihre Tätigkeit für 1941 in Bodum abzuhalten. Vorgeschieden sind große öffentliche Aufstellungen der Werke des deutschen Dramatikers sowie zahlreiche Vorträge. Die unter Leitung von Prof. Dr. Saalbachin Schmitt stehende Bodumer Bühne hat sich bei den demnächst Gräber-Tagen durch repräsentative künstlerische überaus gelungene Leistungen verdient gemacht und ist durch die Beteiligung der nächsten Gräber-Wache in den Standorten des Theaters besonders geehrt worden.

Gottfried Rothacker geboren. Soeben verließ der bekannte tubenbedeutliche Dichter Gottfried Rothacker nach längerem längerem Leben. Rothacker, der 1891 in Zragbau geboren wurde, ist vor allem durch sein Buch „Dorf an der Grenze“ bekannt geworden, in dem mit meisterhafter Sprache die Leben der tubenbedeutlichen Dörfer geschildert werden und ihr innerweltlicher Glaube bis zur Beherrschung.

Wollendete Bildkunst Victoria Ursulae. Victoria Ursulae, die berühmte Sopranistin der Staatsoper in Berlin, und Professor Clemens Traub als Pianist vereinigten sich zu einem an künstlerischen Einbrüden reichen Siederkonzert im Berliner Beethoven-Saal.
W. G.



DAS LEBEN IM HOF DES TABAKBAUERN WÄHREND DER ERNTEZEIT



Doppelt fermentiert 48

Mit jeder Zigarette der reinen Orienttabak-Mischung "R6" 0/10 wird immer etwas von einer Stimmung geistiger Abgeklärtheit fühlbar.

Dieser Geist der innerlichen Ausgeglichenheit und des Gleichmasses spiegelt sich auch in den Bildern wieder, die den Lebensraum des Tabakbauers beschreiben.

Der große Erfolg!
PALI u. GLORIA
 La Jana in ihrem letzten Film
 mit Gust. Diehl, Har. Paulsen
 Beginn: 4.00, 6.10, 8.30 Uhr
 Jugendliche nicht zugelassen

RESI
 Stürme der Heiterkeit erzeugt
 der verschmitzte Staatsanwalt
 Ralph Arthur Roberts in
Der Maulkorb
 4.00, 6.10, 8.30 Jugendl. über
 14 Jahre zugelassen.

ATLANTIK
 Es wird viel gelacht!
 Ein Film voll Heiterkeit und Frohsinn
Der Fiedelbach von Arizona
 Jugendliche über 14 Jahre zugelassen!

Deutsche Lebens-Rettungs-Gemeinschaft e. V.
 Bezirk Karlsruhe
 Die Übungsabende finden ab Samstag, dem
 28. März 1940, wieder regelmäßig von 20.30
 bis 21.30 Uhr im Städt. Vierordtsbad, Eingang
 Eitlingerstraße, statt. Gleichzeitig Beginn
 neuer Kurse zum Erwerb des Grundscheines.
 Anmeldung beim Übungsleiter. (5378)

Offene Stellen
Männlich

Heizungsmonteur
 Spengler
 Schlosser und Mechaniker
 für größere Alt- und Heizungsanlagen in über-
 baunder Gebirgsgegend sofort gesucht. Nicht-
 fachleute haben Gelegenheit, sich einzuarbeiten. An-
 gebote an
K. Wilhelm
 Ing.-Büro für Wärmetechnik,
 Altmühl/Coban, (26810)

Hilfsarbeiter
Hilfsarbeiterinnen
Maschinenbügler
Büglerinnen
Bügellehrling
 sofort gesucht (27135)
Färberei Prinz A.-G. Karlsruhe
 Ehlingerstr. 65/67 Tel. 4507/08

Vertreter
 Haupt- u. Neben- auf lok. Gebiet
 Sozialf. Kreise, 29. III., ab 10 Uhr
 bei E. Schmitt, Karlsruhe, (5485)
 Barbarahofstr. 2

Junge
 für leichte Arbeiten als Hilfsarbeiter
 sofort gesucht. Besonderen bei
 Edmund Fischer, Karlsruhe,
 Kraftfahrzeug-Reparaturwerkstatt,
 Marie-Alexandrastr. 37.

junger Mann
 als Kraftfahrer u. für Baueinzel-
 arbeiten sofort gesucht. Besonderen bei
 Edmund Fischer, Karlsruhe,
 Ehlingerstr. 27. (26808)

Alleinlohn
 in Dauerstellung für sofort gesucht.
 Jungfrau u. Gebildete erheben
 ein „Hochhaus“ Karlsruh.
 Erbprinzenstr. 22. (26780)

Weiblich
Tüchtige Modistinnen
 für dauernd und zur Aushilfe sofort gesucht.
Otto Hummel
 KARLSRUHE, Kaiserstraße, Ecke Lamstraße
 (26757)

Kontoristin
 mit Buchhaltung u. Schreibmaschine
 berufen, per sofort oder 1. 5. 40
 ab 10 Uhr. Angebote an
 E. Schmitt, 6. d. Karlsruh.,
 Sozialf. Kreise, 1. Wölbelsplatz,
 Wölbelsplatz 19, 1. Stock (27101)

Kontoristin
 für leichte, längere
 (auch Anfängerin) zum sofortigen
 Eintritt gesucht.
 Angebote mit Bewerbungsunterlagen
 und Bild an Hr. Dr. 26861 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Frisense
 findet einen Arbeitsort in erst-
 klassigem Hause im Karlsruher An-
 gebote unter 26749 an Führer-
 Verlag Karlsruhe.

Werbe-Damen
 zum Besuch der Privat-Kundenschaft.
 Es wollen sich nur Damen melden,
 die an dauerndes Arbeiten gewöhnt
 sind, und nach auswärtigen fahren können.
 Besondere ist bei häuslichem Ar-
 beiten sehr gut. Alles Nähere am
 Donnerstag, den 28. März, zwischen
 10-5 Uhr bei Frau Ströde, Graben-
 straße 11, Mühlbura. (5122)

Verkaufserin
 gesucht. Bestimmte Branchenkennt-
 nisse nicht erforderlich. Angebote
 mit Foto, Lebenslauf, u. Zeugnisse
 Lebenslauf unter 25739 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Nähebeihilfe
 in angenehmer Dauerstellung gesucht.
 Angebote unter Nr. 5414 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Arbeiterinnen
 zum Baden, Managen,
 Wäscheablen usw. in
 Dauerstellung gesucht.
 Wäscherei Hübner & Schorpp
 Abt., Kaiserstr. 39. (26738)

Zimmermädchen
 Wegen Verheiratung meines Mäd-
 chens auf 1. April abzugeben
 gesucht.
 Voraussetz. zw. 18 und 19 Uhr ab,
 nach tel. Vereinbarung. Tel. 7904.
 Stuffer, Karlsruhe, Kaiserstr. 169/171.

Hausgehilfin
 gesucht, die kochen kann, alle Haus-
 arbeitsarbeiten verrichten und auf Dauerstellung
 steht. Besondere ist bei häuslichem Ar-
 beiten sehr gut. Alles Nähere am
 Donnerstag, den 28. März, zwischen
 10-5 Uhr bei Frau Ströde, Graben-
 straße 11, Mühlbura. (5122)

Mädchen
 in ruh. Familienhaus nach Bruderschaft
 gesucht. Angeb. mit 300,- an
 die Führer-Geschäftsstelle Bruderschaft.

Zimmermädchen
 auf sofort oder 15. April gesucht.
 Besondere ist bei häuslichem Ar-
 beiten sehr gut. Alles Nähere am
 Donnerstag, den 28. März, zwischen
 10-5 Uhr bei Frau Ströde, Graben-
 straße 11, Mühlbura. (5122)

Alleinmädchen
 in gepf. Villenhaus, nach Berlin.
 Kinderhilfe von 100,- u. Wochensumme
 von 12,- zu verdienen in Dursach,
 Poststr. 12 zu erreichen u. bitte
 Angeb. dahin zu senden. (33336)
 Frau Dr. Hans Vogel.

Mädchen
 für sofortige Aufnahme in Haus-
 arbeitsarbeiten, alle Haus-
 arbeitsarbeiten verrichten, in einer
 ruhigen, angenehmen Umgebung.
 Angebote unter 26739 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Lehrmädchen
 fleißig ein (26748)
 Kaiser-Salon Adama's,
 Herrenstraße 13.

Lehrmädchen
 oder **Lehrling**
 mit guter Schulbildung, kann sofort
 eintreten.
 Drogerie Conrad Gehbard,
 Karlsruhe, Augustenstr. 24. (26748)

Küchenmädchen
 und **Serviermädchen**
 welches etwas Hausarbeit verrichten
 kann, in angenehmer Umgebung.
 Angebote unter 26739 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Bedienungen
 (Frauen) für Samstagabend, den
 30. 3. 40. gesucht. (26838)
 Stadthaus-Restaurant, Karlsruhe.

Bedienung
 in Gasthaus „Grüner Hof“, Dursach,
 (26762)

Servierfräulein
 28-27 Jahre, auf sofort gesucht.
 Kaffeetraum, Karlsruhe,
 Kaiserstr. 39a. (26808)

Anfangsbedienung
 auf sofort gesucht. Angebote unter
 25739 an die Führer-Geschäfts-
 stelle Bruderschaft. (26765)

Servierfräulein
 in „Parkhotel“ Karlsruhe,
 am Hauptbahnhof. (26765)

Karlsruher Sängerkreis
Wunsch-Konzert betreffend:
 Die Sänger der Karlsruher Sängervereinigung, welche am
 21. und 28. Januar 1940 bei dem WHW.- und Wehrmacht-
 konzert im Staatstheater mitgewirkt haben, werden hier-
 mit ersucht, bei dem am
Samstag, den 30. März 1940
 in der Festhalle stattfindenden
Wunsch-Konzert
 restlos mitzuwirken. Zu der notwendigen Verständigungs-
 probe treffen sich die Sänger 19.15 Uhr im kleinen Saale der
 Festhalle. Eingang für Sänger: Vierordtsbadseite. Sängern-
 anzug. Zum Einlaß berechtigt Bundes- oder Vereinsabzei-
 chen. Die Vereine haben das Notenmaterial mitzubringen.
 Der Sängerkreisführer
 27007

VORANZEIGE!
Jenny Jugo
 in
Manette
 mit
Hans Söhnker
Albrecht Schoenhals
 Ein bezaubernder, spritziger, humorvoller
 Film der Mäckerchen
 Ab morgen im
Ufa-Theater und Capitol

Ausgabe der Lebensmittelkarten
 Morgen, Freitag, den 29. März 1940,
 in der Zeit von 9-18 Uhr,
 werden wie bisher in den Geschäftsräumen der
 auf der gelben Personalanweisung angegebenen
 Ortsgruppe der NSDAP die Lebensmittelkarten
 für die Versorgungsperiode vom 8. April bis
 5. Mai 1940 an die in Karlsruhe (einschl. Vor-
 orten) wohnhaften Einwohner auszugeben.
 Die Abgabe der Lebensmittelkarten erfolgt auf
 Vorzeigen des gelben Personalanweises nur auf
 den Geschäftsstellen der Ortsgruppen.
 Die Juden erhalten ihre Lebensmittelkarten wie-
 der wie üblich am Montag, den 1. April 1940.
 Am Donnerstag, den 28. März 1940, nachmittags,
 am Freitag, den 29. und Samstag, den 30. März
 1940 sind die Schalter des städt. Ernährungsamts
 geschlossen, weil sich die Karzeien auf den Orts-
 gruppen befinden.
 Es wird erneut darauf hingewiesen, daß schwer
 bestraft wird, wer unberechtigt Lebensmittelkarten
 in Empfang nimmt oder verwendet.
 Karlsruhe, den 27. März 1940.
 Der Oberbürgermeister. (27060)

Unterricht
Kurzschrift bis zu jeder
Maschinenschreiben Fertigkeit
Buchführung Tages- und
Otto Autenrieth Abendkurse
 staatlich geprüfter Kurzschriftlehrer
 Karlsruhe, Kaiserstr. 67, Eingang Waldhornstraße, Fernsprecher 3691
 Eintritt jederzeit (27061)

Salbtagsmädchen
 für sofortige Aufnahme in Haus-
 arbeitsarbeiten, alle Haus-
 arbeitsarbeiten verrichten, in einer
 ruhigen, angenehmen Umgebung.
 Angebote unter 26739 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Mädchen
 für sofortige Aufnahme in Haus-
 arbeitsarbeiten, alle Haus-
 arbeitsarbeiten verrichten, in einer
 ruhigen, angenehmen Umgebung.
 Angebote unter 26739 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Mädchen
 für sofortige Aufnahme in Haus-
 arbeitsarbeiten, alle Haus-
 arbeitsarbeiten verrichten, in einer
 ruhigen, angenehmen Umgebung.
 Angebote unter 26739 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Mädchen
 für sofortige Aufnahme in Haus-
 arbeitsarbeiten, alle Haus-
 arbeitsarbeiten verrichten, in einer
 ruhigen, angenehmen Umgebung.
 Angebote unter 26739 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Mädchen
 für sofortige Aufnahme in Haus-
 arbeitsarbeiten, alle Haus-
 arbeitsarbeiten verrichten, in einer
 ruhigen, angenehmen Umgebung.
 Angebote unter 26739 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Mädchen
 für sofortige Aufnahme in Haus-
 arbeitsarbeiten, alle Haus-
 arbeitsarbeiten verrichten, in einer
 ruhigen, angenehmen Umgebung.
 Angebote unter 26739 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Mädchen
 für sofortige Aufnahme in Haus-
 arbeitsarbeiten, alle Haus-
 arbeitsarbeiten verrichten, in einer
 ruhigen, angenehmen Umgebung.
 Angebote unter 26739 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Mädchen
 für sofortige Aufnahme in Haus-
 arbeitsarbeiten, alle Haus-
 arbeitsarbeiten verrichten, in einer
 ruhigen, angenehmen Umgebung.
 Angebote unter 26739 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Mädchen
 für sofortige Aufnahme in Haus-
 arbeitsarbeiten, alle Haus-
 arbeitsarbeiten verrichten, in einer
 ruhigen, angenehmen Umgebung.
 Angebote unter 26739 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Mädchen
 für sofortige Aufnahme in Haus-
 arbeitsarbeiten, alle Haus-
 arbeitsarbeiten verrichten, in einer
 ruhigen, angenehmen Umgebung.
 Angebote unter 26739 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

Mädchen
 für sofortige Aufnahme in Haus-
 arbeitsarbeiten, alle Haus-
 arbeitsarbeiten verrichten, in einer
 ruhigen, angenehmen Umgebung.
 Angebote unter 26739 an den
 Führer-Berlin Karlsruhe.

UFA
LETZTER TAG!
 Ralph Arthur Roberts in
Meine Tante Deine Tante
 Ein tolles Lustspiel
 O. Holzmann - J. Neusters
 Karlsruh.
 Deutsche Walfischschiffen

Capitol
EYCK
 Anneliese Uhlig
 Paul Klinger
 Dorit Kreisler
 Jug nicht zugelassen.

Neue Frühjahrs-Moden
 Fr. Hansclmann
 Kriessstraße Nr. 3a
 Ecke Ruppertsstraße
 Uniformen von Herrenhüten
 und Damenhüten (27132)

Romantisches Ballett
Peters-Sawlinin
 unter dem Motto:
 „Wir sind berufen, in die Welt zu ziehen, um
 den Menschen Schönheit und Freude zu bereiten“
 Eintrittspreise: RM. 4.-, 3.50, 3.-, 2.50, 2.-, 1.50,
 1.- und 80 Pfg. (26791)
 Vorverkauf: NSG-„Kraft durch Freude“ Karlsruhe,
 Müller, Kaiserstraße 96 (Telefon 388)

Volksbildungsstätte
 der Gauhauptstadt Karlsruhe
Lichtbilder-Vorträge:
 Heute, Donnerstag, 28. März, 20 Uhr, Romackaal:
Dr. Solinger (Frankfurt a. M.):
Albrecht Altdorfer,
 der große deutsche Maler und Kupferstecher
 des ausgehenden Mittelalters
 Sonntag, 31. März, vormitt. 11 Uhr, Romackaal:
 Fortsetzungsvortrag **Dr. Ernst Biermann:**
Mit dem Flugzeug in die Arktis
 (gemeinsam mit der Nordischen Gesellschaft)
 Der Forscher ist zugleich ein spannender Er-
 zähler, im „Fieleser Stord“ hat er im letzten
 Ostlandkommer seine 14jährigen Fortschün-
 gen weitergeführt; von seinen Erlebnissen
 findet ein prächtiger Farbfilm sowie Licht-
 bilder und Schallplatten.
 Karten: RM. 0,80, auf Oberkarte RM. 0,60,
 nummerierte Plätze RM. 1,20, Oberkarte
 RM. 1.- bei „Kraft durch Freude“, Kaiser-
 straße 80a. (27009)

Büro-Anfängerin
 in Industrie, Bank, Vertriebsfirma od.
 Handel auf 1. 4. 40 od. 1. 5. 40.
 in Wölbelsplatz, u. Eitlingerstr. 27.
 Angeb. u. 5374 an Führer-Berlin, Karlsruh.

Wappen-Wäne
 aus der Handkuch-Kellerei
Berichtigung
 (Beir. Anzeige vom 22. III. 40)
 Es muß richtig heißen:
38er
Deidesheimer Neumorgen
 Wachstum Winzerverein Friedelsheim Rh.-Pfalz
 1/1 Flasche Inhalt **1.80**
 Flaschenpfand ¼ Flasche 10 Pfennig

Pfannkuch-Kellerei
 KELLEREI
 aus der Handkuch-Kellerei
Berichtigung
 (Beir. Anzeige vom 22. III. 40)
 Es muß richtig heißen:
38er
Deidesheimer Neumorgen
 Wachstum Winzerverein Friedelsheim Rh.-Pfalz
 1/1 Flasche Inhalt **1.80**
 Flaschenpfand ¼ Flasche 10 Pfennig